

# Allgemeine Geschäftsbedingungen der n c ag im Bereich Korrektorat

## 1.0 Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Zusammenarbeit im Bereich von Korrektoratsdienstleistungen. Ziel des Korrektorats ist die höchstmögliche Reduzierung aller Fehler im Ausgangstext. Das bedeutet, dass der Text des Kunden hinsichtlich korrekter Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung und Silbentrennung geprüft wird. Die Korrekturen werden so gekennzeichnet, dass sie für den Kunden nachvollziehbar sind. Der Kunde erkennt ausdrücklich an, dass eine hohe Fehlermenge im Ausgangstext (d. h. durchschnittlich mehr als 8 Fehler pro Seite) oder ein knapper Termin das Erreichen dieses Ziels beeinträchtigen kann. Bei sich ständig wiederholenden Fehlern ist eine einmalige diesbezügliche Anmerkung der Korrektorin/des Korrektors ausreichend.

## 2.0 Auftrag

Die Erteilung eines Auftrags beinhaltet die Anerkennung unserer Geschäftsbedingungen. Der Auftrag erfolgt nach besten Wissen und Gewissen.

## 3.0 Garantie

Eine Garantie für Fehlerfreiheit ist grundsätzlich immer ausgeschlossen.

## 4.0 Haftung

Die n c ag haftet nur bei Vorsatz oder bei grober Fahrlässigkeit. Eine über den Wert der Ware hinausgehende Haftung für direkten und indirekten Schaden aus Mängeln der Ware wird von der n c ag abgelehnt. Beanstandungen an Teilen oder Teillieferungen berechtigen nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung. Beanstandungen müssen schriftlich erfolgen und werden bis 7 Tage nach Ablieferung der Texte entgegengenommen, danach gilt der Auftrag als erfüllt. Für die rechtliche Zulässigkeit der Textinhalte ist der Kunde verantwortlich. Mit dem «Gut zum Druck» übernimmt er alle Rechte und Pflichten, die mit dem Text zusammenhängen. Wird kein ausdrückliches «Gut zum Druck» erteilt, erfolgt die Übernahme der Rechte und Pflichten bei Druckbeginn bzw. bei der Online-Schaltung der Texte. Ohne «Gut zum Druck» lehnt die n c ag jede Haftung ab.

## 5.0 Vergütung

Die n c ag rechnet im Stundentarif ab. Im Honorar sind eine Qualitätssicherung und Rückfragen zu den bearbeiteten Texten eingeschlossen. Tritt der Kunde aus nicht von der n c ag zu verantwortenden Gründen vor der Auslieferung vom Auftrag zurück, entsteht eine Zahlungsverpflichtung in der Höhe des bisher entstandenen Aufwands. Die Leistungen verstehen sich zuzüglich MwSt.

## 6.0 Termine

Die n c ag hält Terminzusagen pünktlich und zuverlässig ein. Für Verzögerungen durch höhere Gewalt übernimmt sie jedoch keine Haftung.

## 7.0 Vertraulichkeit

Die Texte werden vertraulich behandelt. Zu diesem Zweck können zusätzlich Vertraulichkeitserklärungen unterzeichnet werden. Die Übermittlung von Texten und Daten zwischen Kunde und n c ag erfolgt auf Gefahr des Kunden.

## 8.0 Schlussbestimmungen

Auf diesen Vertrag wird für schweizerische und ausländische Unternehmerkunden Schweizer Recht, namentlich die Bestimmungen des OR angewendet. Die Parteien werden sich bemühen, Schwierigkeiten, die sich aus der Durchführung dieses Vertrags ergeben, auf gütlichem Wege beizulegen. Für allfällige Streitigkeiten aus diesem Vertrag sind die Gerichte in Zürich zuständig.